



Projekt: Wir schauen auf unsere Wälder!

Seit 2015 beobachten rund 400 Waldbewirtschafterinnen und Waldbewirtschafter in ganz Österreich die Vielfalt in ihren Wäldern. Das Projektmotto „Wir schauen auf unsere Wälder!“ steht dabei für das genaue Hinschauen auf die spannenden Lebensweisen von Tieren und Pflanzen im eigenen Wald, das Erkennen von faszinierenden Zusammenhängen und das daraus resultierende Gestalten und Erhalten von Lebensräumen und widerstandsfähigen Wäldern.

Für WaldbewirtschafterInnen, die sich für die ökologische Vielfalt in ihrem Wald interessieren, werden im Rahmen des Projektes „Wir schauen auf unsere Wälder!“ **kostenlos „waldökologische Betriebsgespräche“** mit ForstökologInnen und eingeschulten ForstberaterInnen der Landwirtschaftskammern angeboten.

Im Rahmen der gemeinsamen Waldbegehung werden die WaldbewirtschafterInnen auf die Vielfalt in ihrem Wald eingeschult. Vom Totholz bis zum Ameisenbunkkäfer ist hier so manche Rarität dabei! In den darauffolgenden Jahren beobachten sie einmal jährlich ausgewählte Beobachtungsschwerpunkte und stellen so Zusammenhänge zur Bewirtschaftung und unterschiedlichen Einflüssen her.

Mehr Informationen und Anmeldung unter:
www.biodiversitaetsmonitoring.at



ÖKL, Gußhausstraße 6, A-1040 Wien
+43 01 505 18 91-22, office@oekl.at, www.oekl.at
Wien, 2018

Waldbauliche Herausforderungen in Zeiten des Klimawandels – Eine Chance für die Vielfalt?

Donnerstag, 26. April 2018
10:00 bis 16:30 Uhr

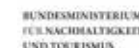
Stift Heiligenkreuz
Markgraf-Leopold-Platz 4
2532 Heiligenkreuz im Wienerwald



Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „Wir schauen auf unsere Wälder!“ statt.



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION





Unser Wald im Klimawandel



Tiefgreifende Veränderungen durch Klimawandel, Globalisierung, Digitalisierung oder Urbanisierung stellen die Forstwirtschaft vor große waldbauliche und betriebswirtschaftliche Herausforderungen – von der Borkenkäferproblematik bis hin zur Entscheidung, welche Baumarten für veränderte Bedingungen am besten geeignet sind.

Das bedeutet vor Allem auch, die heimische Vielfalt zu nutzen, die natürlichen Waldleistungen zu fördern und die vielfältigen Abhängigkeiten und Interaktionen im Lebensraum Wald zu berücksichtigen. Eine vielfältige Baumartenzusammensetzung und das Vorkommen unterschiedlicher Strukturen können die Widerstands- und Erholungsfähigkeit von Wäldern unterstützen. Diese ökologischen Leistungen der Vielfalt gilt es intelligent zu nutzen.

Die Veranstaltung „Waldbauliche Herausforderungen in Zeiten des Klimawandels - Eine Chance für die Vielfalt?“ behandelt genau diese Thematik. Spannende Expertenvorträge geben Einblicke in aktuelle Forschungsergebnisse und gemeinsam diskutieren die TeilnehmerInnen über die unterschiedlichen Erfahrungen aus der Praxis.



Wir bitten um Anmeldung unter:

Österr. Kuratorium für Landtechnik und Landentwicklung (ÖKL)
stephanie.koettl@oekl.at
Telefon: 01 505 1891 - 22

Großflächige Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Stiftsareal!

PROGRAMM

Moderation: Dr. Georg Frank, BFW

10:00	Begrüßung & Einstieg ins Thema
10:30	Vielfalt im Projekt „Wir schauen auf unsere Wälder!“ DI Barbara Steurer, ÖKL
11:00	Der Borkenkäfer und seine Antagonisten Dr. Gernot Hoch, BFW
12:00	Mittagspause
13:30	Waldbauliche Optionen in Zeiten des Klimawandels Dr. Manfred Josef Lexer, BOKU
14:30	EXKURSION: Waldbau im Klimawandel, Biodiversität und Nachhaltigkeit Besuch des Forstbetriebes Stift Heiligenkreuz, Vorstellung unterschiedlicher Bestände und Diskussion der Themen vom Vormittag inklusive waldbaulicher Aspekte und praktischen Anleitungen.
17:00	Ende der Veranstaltung

